



Fair einkaufen!

EZA-WOCHE

15. bis 21.
November
2021

Verkauf von
fair gehandelten
Produkten aus Ländern
der Entwicklungszusammenarbeit

www.land-oberoesterreich.gv.at/ezawoche



Mach mit
bei unserer
FAIRcooking
challenge

und
GEWINNE
FAIRE
Preise!



GEWINNSPIEL

FAIRcooking challenge



Mach mit bei unserer **FAIRcooking challenge** und gewinne
1x1 FAIRphone und **3x1 FAIR gefüllten Einkaufskorb!**

So kannst du mitmachen:

- QR-Code scannen und ein Gericht aus unserer Multikulti-Rezeptsammlung auswählen. Egal ob vegan, vegetarisch oder für Fleischliebhaber:innen – wir haben die Klassiker aus DR Kongo, Uganda, Nicaragua, Bolivien und Indien für dich gesammelt.
- Auf die Plätze, FAIRtig, kochen!
Fotografiere dein fertiges Gericht und poste es mit dem Hashtag **#FAIRcooking** in deiner Story, markiere **@4youCard** und nominiere 3 weitere Freund:innen.

Die Teilnahme erfolgt **von 11. Oktober bis 21. November 2021**.
Wir freuen uns auf deine super leckeren und fairen Gerichte. :-)





Bekämpfung von Armut durch Hilfe zur Selbsthilfe

Durch den Kauf von fair gehandelten Produkten bewusst faire Lebensbedingungen in den Herkunftsländern zu unterstützen – darauf will die Woche der Entwicklungszusammenarbeit aufmerksam machen. Das Land OÖ setzt sich seit zehn Jahren für diese Aktion ein und verfolgt damit zentrale Ziele unserer Entwicklungszusammenarbeit: Die direkte Unterstützung vor Ort und die Bekämpfung von Armut durch Hilfe zur Selbsthilfe.

Der faire Handel, anfänglich ein Nischenprodukt, ist mittlerweile

fixer Bestandteil in unseren Regalen. Mit Ihrer bewussten Kaufentscheidung für ein fair gehandeltes Produkt leisten Sie Ihren persönlichen Beitrag für eine gerechtere Welt.

Gemeinsam haben wir in den vergangenen Jahren schon viel erreicht. In diesem Sinne darf ich Sie auch weiterhin einladen, den fairen Handel zu unterstützen und damit Solidarität zu zeigen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Stelzer', written in a cursive style.

Mag. Thomas Stelzer
Landeshauptmann

FAIRNESS ist möglich ...

Die Strukturen des Welthandels sind unfair, kennen viele Verlierer:innen und nur wenige Gewinner:innen. Der Faire Handel und die Weltläden bieten dazu eine **Alternative für Konsument:innen** mit dem Ziel einer guten Zukunft für alle.

Fairness entlang der ganzen Handelskette zählt zu den **effizientesten Formen der sogenannten Entwicklungszusammenarbeit**, die **globale Gerechtigkeit** anstrebt. Grundlage hierfür sind **Dialog, Transparenz und Respekt**. Diese Werte sind notwendig, um den Ungerechtigkeiten und der Ausbeutung von Menschen und unserer Erde sinnvoll zu begegnen.

... entscheiden wir uns dafür!

Als Konsument:in am Ende der Handelskette können wir etwas bewegen, indem wir uns dafür entscheiden, faire Produkte zu kaufen.

Faires Konsumverhalten heißt Verantwortung zu übernehmen und nicht ohnmächtig angesichts der Zukunftsaussichten zu resignieren.

Das Schöne ist: Mit der Entscheidung, faire Produkte zu kaufen, beeinflusst man das Leben eines Mitmenschen am Anfang der Handelskette positiv. Die Lieferkette ist transparent, nachvollziehbar und beginnt meist beim biologischen Anbau in kleinbäuerlichen Strukturen, Genossenschaften und Zusammenschlüssen von Handwerksgruppen in den Regionen Afrikas, Asiens und Lateinamerikas.

Als Konsument:in erhält man im Fairen Handel hochqualitative Produkte – von geschmackvollen, vorrangig biologisch angebauten Lebensmitteln bis zu dekorativen Handwerksprodukten, die den Alltag fair-schönern.



Die 10 Standards der World Fair Trade Organization (WFTO) sind:

- » **Chancen und Absatzmärkte** für benachteiligte Kleinproduzent:innen
- » **Transparente Handelspraktiken** auf der Basis von Fairness und Respekt
- » **Langfristige Handelsbeziehungen** statt Gewinnmaximierung
- » **Zahlung eines fairen Preises** zur Existenzsicherung der Produzent:innen
- » **Keine ausbeuterische Kinderarbeit** und keine Zwangsarbeit
- » **Gewerkschaftsfreiheit & Gleichberechtigung** unabhängig von Geschlecht, Religion, Herkunft, sexueller Orientierung, Krankheit oder Behinderung
- » **Sichere Arbeitsbedingungen** und Schutz der Gesundheit
- » **Förderung und Weiterbildung** zur Stärkung von Kompetenzen
- » **Öffentlichkeitsarbeit & Bewusstseinsbildung** für einen gerechten Welthandel
- » **Umweltfreundliche Anbau- und Produktionsmethoden** und respektvoller Umgang mit Ressourcen

WANN und WO kann ich

FAIR EINKAUFEN:



Weltläden in Oberösterreich

15. bis 20. November 2021

Entdecken Sie die Vielfalt in einem der oberösterreichischen Weltläden: Die **angebotenen Produkte** erzählen von den **Besonderheiten des Herkunftslandes**, von den **Menschen**, die sie erzeugen, von deren Lebensbedingungen, deren Ideen und Leistungen.

- » Bad Schallerbach
- » Braunau
- » Gallneukirchen
- » Linz
- » Schärding
- » Stadl-Paura
- » Steyr
- » Traun
- » Vöcklabruck
- » Vorchdorf
- » Wels
- » Weyer

www.weltladen.at



Oö. Lebensmittelhandel

15. bis 20. November 2021



Der oberösterreichische Lebensmittelhandel bietet Ihnen das ganze Jahr über Fairtrade-Produkte in seinen Regalen. Die Chance, im Rahmen der EZA-Woche die Fairtrade-Bewegung vor den Vorhang zu holen und ins Bewusstsein zu rücken, nehmen wir gerne wahr.

Mit Ihrer Kaufentscheidung zu Fairtrade-Produkten bekämpfen Sie Armut durch Hilfe zur Selbsthilfe und fördern gleichzeitig eine nachhaltige wirtschaftliche und soziale Entwicklung vor Ort.

Workshops

für Jugendliche, Schulklassen und Erwachsene - **online oder Präsenz**
Informationen und Anmeldung: www.suedwind.at/oberoesterreich

Hendl mit Reis

Hendl mit Reis – ein Gericht, das in allen Teilen der Welt gerne serviert wird. Anhand dieser beiden alltäglichen Lebensmittel versuchen wir in diesem Workshop Grundzusammenhänge der globalisierten Landwirtschaft aufzuzeigen.

Unserem Essen auf der Spur

Verschiedene Grundnahrungsmittel werden vom Anbau bis zur Ernte beleuchtet. Themenblöcke sind globale Lebensmittelproduktion, Ernährungsweisen, Lebensmittelverschwendung, Fairer Handel und nachhaltiger Lebensstil. Der Workshop steht unter dem positiven pädagogischen Zugang „Es ist genug für alle da!“.

Die Reise meines Handys

In diesem Workshop wird der komplexe Erzeugungs- und Recyclingweg eines Mobiltelefons unter die Lupe genommen und auf seine nachhaltige Beschaffung hinterfragt.

Mein Beitrag zum Weltklima

Was ist der Klimawandel überhaupt? Wie kann ich selbst aktiv zum Klimaschutz beitragen? Welche Konsequenzen und Szenarien gibt es laut Wissenschaftler:innen? Themenblöcke im Workshop sind u.a. Klimagerechtigkeit, Klimaschutzmaßnahmen, der ökologische Fußabdruck und nachhaltige Lebensstile.

FAIR HANDELN

Zeichen setzen!

Oberösterreich kocht mit Silvia Schneider

Samstag, 13. November 2021 ab 18:00 auf LT1

Christine Haiden und Silvia Schneider präsentieren in dieser Sendung FAIR Cooking. Mit fair gehandelten Zutaten zaubern sie ein köstliches Gericht und servieren dazu wertvolle Infos zum fairen Handel.

Tea-Party

Donnerstag, 18. November 2021 im Wissensturm Linz

Teeverkostung, Verkauf von Produkten und die Ausstellung: Tee - Aufguss mit Genuss - Vielfalt und Faszination von Camellia Sinensis

Alle Informationen finden Sie unter

www.land-oberoesterreich.gv.at/ezawoche





80 Prozent des Kaffees werden von 25 Millionen Kleinbauernfamilien produziert, die weniger als zehn Hektar Land besitzen. Viele leben von weniger als zwei Dollar pro Tag, oft in abgelegenen Gegenden, und sind mit vielfältigen Problemen konfrontiert.

FAIRTRADE ist ein ganzheitliches Konzept, das Kleinbauernfamilien hilft, sich aus dieser Spirale zu befreien.

Alle Informationen finden Sie unter

www.land-oberoesterreich.gv.at/ezawoche

